

Bewerbungs- unterlagen

- **Kurzes** Motivationsanschreiben (eine Seite) mit Angabe Ihrer Anschrift, Emailadresse und Telefonnummer
 - Tabellarischer Lebenslauf
 - Literarische Arbeitsproben
- Der M.A. Literarisches Schreiben begleitet über zwei Jahre die Arbeit an einem größeren literarischen Projekt. Als Textprobe einzureichen sind daher 30 Seiten aus dem Manuskript, das während des Studiums am Literaturinstitut weiterentwickelt werden soll.
- Neben dem Manuskript muss außerdem ein maximal drei Seiten umfassendes Exposé zu dem von Ihnen geplanten Projekt eingereicht werden, aus dem die Grundzüge des Geplanten ersichtlich werden.
 - Abschlusszeugnis des ersten grundständigen Studienganges in Kopie.
 - Publikationsliste

Formale Gestal- tungsvorgaben

Für die Arbeitsproben sollten anderthalbzeiliger Zeilenabstand sowie Schriftgröße 12 Punkt verwendet werden; lassen Sie außerdem ausreichend Platz an den Seitenrändern (min. 4 cm je Rand). Bitte verwenden Sie Seitenzahlen.

Gasthörerstatus

Die vorgenannten Bewerbungsmodalitäten gelten auch für Gasthörer. Informationen zu Studiengebühren u. Ä. finden Sie unter:
<http://www.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation.html>

Zulassung Studienantritt

Sie können Ihr Studium ein Jahr nach Ihrer Zulassung antreten. Wir bitten Sie aber, uns im Falle eines späteren Studienbeginns darüber umgehend nach Erhalt der Zulassung zu informieren.

Studienfach- beratung

Die Studienfachberatung findet durch die Lehrenden des DLL statt.
Kontakt:
Sekretariat des DLL
03419730300 oder
dll@uni-leipzig.de

Sprechstunden

Sprechstundenzeiten können unter 0341-97 30 300 telefonisch im Sekretariat erfragt oder zu Semesterbeginn auf der Homepage des DLL unter www.deutsches-literaturinstitut.de eingesehen werden.

Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt noch möglicher Änderungen der Studiendokumente.



Deutsches Literaturinstitut Leipzig

Master of Arts

Literarisches Schreiben

Master of Arts (M.A.)

Voraussetzungen

Abschluss Master of Arts
Regelstudienzeit 4 Semester
Leistungspunkte 120 Credit Points
Studienbeginn Wintersemester

Grundsätzliches Der nicht-konsekutive Masterstudiengang versteht sich in erster Linie als Roman-, Erzählungs- und Essaywerkstatt mit dem Ziel, ein größeres, literarisches Projekt zu realisieren und möglichst bis zur Publikationsreife zu bringen. Darüber hinaus sollen die Studierenden befähigt werden, die eigene künstlerische und essayistische Produktion im Kontext historischer und gegenwärtiger ästhetischer Entwicklungen zu reflektieren. Thematisch soll sich der Essay bzw. die Essaysammlung mit gesellschaftsrelevanten, aber auch literarisch-interdisziplinären Fragestellungen befassen.

Bewerbung In jedem Jahr erreichen uns mehrere hundert Bewerbungen um einen Studienplatz am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Entsprechend hoch ist die Zahl derer, die sich telefonisch oder per Mail nach den Bewerbungs- und Studienmodalitäten erkundigen. Da wir diese Vielzahl von Anfragen nur mit sehr großem Aufwand bewältigen können, bitten wir Sie, sich vor einem Anruf oder einer Mail die folgenden Abschnitte genau durchzulesen. Wir sind sicher, dass wir die meisten Ihrer Fragen damit beantworten können.

Generell

Beachten Sie bitte ebenfalls, dass für den B.A. Literarisches Schreiben andere Bewerbungsmodalitäten gelten als für den M.A. Literarisches Schreiben.

Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung direkt auf dem Deckblatt deutlich an, für welchen Studiengang, Bachelor of Arts oder Master of Arts, Sie sich bewerben wollen. Die jeweiligen Bewerbungsbedingungen und die zur Bewerbung nötigen Unterlagen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Angaben.

Bewerbungszeitraum

Der Bewerbungszeitraum für den Studienbeginn zum darauffolgenden Wintersemester erstreckt sich vom **1. Februar** bis **1. März** eines jeden Jahres (**Datum des Poststempels**).

Bewerbungsanschrift

Universität Leipzig
Deutsches Literaturinstitut Leipzig
Postfach 100920
04009 Leipzig

Eingangsbestätigung

Sollten Sie eine Empfangsbestätigung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie Ihren Unterlagen eine an Sie selbst adressierte, ausreichend frankierte Postkarte bei. Von telefonischen Anfragen nach dem Eingang von Bewerbungsunterlagen bitten wir abzusehen. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss der Bewerbungsphase **nicht** zurückgesandt.

Der Bescheid über die Zulassung zur Eignungsprüfung erfolgt bis Mitte Mai eines jeden Jahres. Die Eignungsprüfungen finden immer im Juni statt.

Eignungsprüfung

Bei der Eignungsfeststellungsprüfung handelt sich um ein individuelles Gespräch mit Lehrenden und Studierenden von rund einer Stunde Dauer. Spezielle Vorbereitungstipps unsererseits sind nicht möglich.

Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Zugangsbedingungen zum M.A. sind entweder ein abgeschlossenes erstes Studium oder bereits vorliegende belletristische Publikationen. Veröffentlichungen im Eigenverlag o. Ä. werden dabei nicht anerkannt.

Weiterhin werden eine besondere künstlerische Begabung und schriftstellerische Fähigkeiten vorausgesetzt, die durch Arbeitsproben und ein Eignungsgespräch im Rahmen des Eignungsfeststellungsverfahrens überprüft werden. Bei nachgewiesener künstlerischer Eignung kann mit Zustimmung des Prüfungsausschusses sowohl vom Schulabschluss als auch vom Hochschulabschluss abgesehen werden.

Zulassungsbeschränkungen

Die Immatrikulation ist vom Bestehen der Eignungsfeststellungsprüfung abhängig. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Bewerbungsunterlagen

Die **gesamten** Bewerbungsunterlagen müssen in **vierfacher Ausfertigung**, jeweils gelocht und auf einem Heftstreifen eingereicht werden. Auf Mappen, Spiralbindungen oder Klarsichthüllen jedweder Art ist zu verzichten!

Deckblatt (zu finden auf www.deutsches-literaturinstitut.de unter „Bewerbung“)